

Übungen zur Vorlesung Typsysteme

Blatt 7

Aufgabe P-20 (λ -Terme als $F_{<}$ -Typen): Betrachten Sie die Kodierung von λ -Termen und Stacks in das Typsystem von $F_{<}$ aus der Vorlesung. Geben Sie eine Typherleitung für $((\lambda xx)(\lambda xx) \star, []) \longrightarrow^* (\star, [])$.

Aufgabe P-21 (Funktionale Objektkodierung): Wir kodieren eine Klasse von Zählern, die ausgelesen und inkrementiert werden können. Der Zustand wird durch den Verbundtyp

$$\text{CounterR} = \{\text{value} : \text{int}\}$$

repräsentiert; bei der Konstruktion eines Zählers wird `value` auf 0. Die Schnittstelle (interface) ist der Verbundtyp

$$\text{CounterM} = \lambda R. \{\text{get} : R \rightarrow \text{int}, \text{inc} : R \rightarrow R\}$$

wobei R für den versteckten internen Zustand des Objekts steht. Das Vestecken geschieht mittels existentieller Typen, so konstruiert

$$\text{Object} = \lambda M : * \rightarrow *. \exists R. \{\text{fields} : R, \text{methods} : M R\}$$

den Typ der Objekte mit Schnittstelle M . Z.B.

$$\text{Counter} = \text{Object CounterM}.$$

Implementieren Sie folgende Funktionen

```
makeObject   :  $\forall M : * \rightarrow *. \forall R. R \rightarrow M R \rightarrow \text{Object } M$ 
counterClass : CounterM CounterR
makeCounter  : Counter
makeCounter  = makeObject [CounterM] [CounterR] {value = 0} counterClass
```

Aufgabe H-21 (Bounded Existentials): Das System $F_{<}$ kann um be-

schränkte existentielle Typen wie folgt erweitert werden.

$$\frac{\Gamma, \exists X <: A \vdash B \text{ ok}}{\Gamma \vdash \exists X <: A. B \text{ ok}} \quad \frac{\Gamma, X <: A \vdash B <: C}{\Gamma \vdash \exists X <: A. B <: \exists X <: A. C}$$

$$\frac{\Gamma \vdash t : B[A'/X] \quad \Gamma \vdash A' <: A}{\Gamma \vdash (\text{pack } A', t \text{ as } \exists X <: A. B) : \exists X <: A. B}$$

$$\frac{\Gamma \vdash r : \exists X <: A. B \quad \Gamma, X <: A, x : B \vdash s : C}{\Gamma \vdash (\text{let } X <: A, x = r \text{ in } s \text{ return } C) : C}$$

$$\text{let } X <: A, x = (\text{pack } A', v \text{ as } \exists X <: A. B) \text{ in } s \text{ return } C \longrightarrow s[A'/X][v/x]$$

Jedoch lassen sich diese existentiellen Typen bereits in $F_{<}$ kodieren: $\exists X <: A. B = (\forall Y <: \text{Top}. (\forall X <: A. B \rightarrow Y) \rightarrow Y)$. Definieren Sie noch `pack` und `let` und zeigen Sie, dass obige 5 Regeln herleitbar sind (dabei muss \longrightarrow jedoch durch \longrightarrow^+ ersetzt werden).

Aufgabe H-22 (Erweiterte Klassen): Erweitern Sie die obige Zählerklasse um eine Resetfunktion `reset : R → R` und definieren Sie `ResetCounterM`, `ResetCounterM`, `resetCounterClass` und `makeResetCounter` entsprechend. Beweisen Sie, dass `ResetCounter <: Counter`.

Aufgabe H-23 (Objektkodierung: Senden von Nachrichten): Definieren Sie Funktionen

$$\begin{aligned} \text{sendGet} & : \forall C <: \text{Counter}. C \rightarrow \text{int} \\ \text{sendInc} & : \forall C <: \text{Counter}. C \rightarrow C \\ \text{sendReset} & : \forall C <: \text{ResetCounter}. C \rightarrow C \end{aligned}$$

und werten Sie folgendes Programm aus ($C = \text{ResetCounter}$).

$$\text{sendGet}[C] (\text{sendReset}[C] (\text{sendInc}[C] \text{makeResetCounter}))$$

Abgabe der Hausaufgaben H-X zum Beginn der nächsten Übungsstunde.